

# NIEDERSCHRIFT

## über die 3. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am Montag, 16.04.2012

Beginn: 17:00 Uhr

Ende: 19:15 Uhr

Tagungsort: Vereinsheim des Wolfenbütteler Schwimmvereins von 1921 e.V., Am Fämmelsee  
5, 38304 Wolfenbüttel

### Anwesend:

#### **Bürgermeister**

Herr Thomas Pink

#### **Ausschussvorsitzender**

Herr Bernd Clodius

#### **Ausschussmitglieder**

Herr Manfred Ammon  
Herr Gert Hungeling  
Frau Gabriele Lörchner  
Herr Jan Schröder  
Herr Eckbert-Günther Schulze

#### **Ratsmitglied**

Herr Jürgen Selke-Witzel

#### **Ausschussmitglieder**

Frau Beate Zgonc

#### **Grundmandatsträger**

Herr Arne Hattendorf

#### **Bürgermitglieder**

Herr Hans Bode  
Herr Roman Czerwinski  
Herr Dr. Otmar Dyck  
Frau Sabine Gerlach

#### **weitere Teilnehmer**

Herr Konrad Gramatte  
Frau Ursula Kröll  
Herr Andreas Meißler  
Frau Simone Reese  
Herr Wilhelm Schmidt

#### **Verwaltung**

Herr Stadtrat Thorsten Drahn  
Herr Norbert Fricke

**Protokollführer**

Herr Reiner Asche

**zusätzlich im öffentlichen Teil**

1 Pressevertreter

1 Zuhörer

## TAGESORDNUNG

### **I. Öffentliche Sitzung**

- Punkt 1 ) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2 ) Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 30.01.2012
- Punkt 3 ) Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 10.02.2012
- Punkt 4 ) Einwohnerfragestunde
- Punkt 5 ) Wolfenbütteler Schwimmverein von 1921 / Fämmelsee  
1. Mündlicher Sachstandsbericht des Vorsitzenden des WSV von 1921 e. V. zur Vereinsarbeit und zur Sport- und Freizeitanlage  
2. Aussprache im Ausschuss
- Punkt 6 ) Sportentwicklungskonzept (Entwurf) für die Stadt Wolfenbüttel  
- Präsentation der Ergebnisse der Bürgerbefragung durch Herrn Dr. Otmar Dyck (Hochschule Ostfalia) -
- Punkt 7 ) Informationen
- Punkt 8 ) Anfragen

Vor Beginn der Sitzung besichtigen die Mitglieder des Ausschusses unter Leitung des 1. Vorsitzenden des WSV von 1921 e. V., Herrn Wilhelm Schmidt das Gelände am Fümmelsee. Herr Schmidt erläutert insbesondere den Stand der Baumaßnahmen im Zuge der auch von der Stadt Wolfenbüttel unterstützten Sanierung einzelner Gebäude und Flächen auf der Anlage.

## **I. Öffentliche Sitzung**

### **Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit**

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** eröffnet um 17.00 Uhr die 3. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit, begrüßt die Anwesenden und bedankt sich bei dem Vorstand des Wolfenbütteler Schwimmvereins von 1921 e. V. für die im Rahmen der Besichtigung erfolgte aufschlussreiche Erläuterung der bisher getätigten Sanierungsarbeiten.

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit zur Sitzung fest.

### **Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 1. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 30.01.2012**

Der Niederschrift über die konstituierende Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 30.01.2012 wird einstimmig zugestimmt.

### **Punkt 3) Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 10.02.2012**

Der Niederschrift über die 2. Sitzung des Ausschusses für Sport und Freizeit am 10.02.2012 wird einstimmig zugestimmt.

#### **Punkt 4) Einwohnerfragestunde**

**Frau Ilse Brandes** weist darauf hin, dass der Europäische Fernwanderweg Nr. 6, der von Finnland bis an die Adria oder Griechenland führt, in Wolfenbüttel und Umgebung nicht gut zu finden sei, da die Beschilderung bzw. Markierung (schwarzes Quadrat mit weißem Andreaskreuz) teilweise nicht mehr zu erkennen ist. Es sei sehr schwierig, der Markierung vom Lechlumer Holz bis zum Oderwald zu folgen. Sie würde sich freuen, wenn für diesen Wanderweg Werbung gemacht und die Markierungen überarbeitet würden.

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** dankt Frau Brandes für ihren Hinweis und ihre Ausführungen.

**Herr Bürgermeister Pink** erklärt, dass der Weg bekannt ist. Er wird veranlassen, dass die Ausschilderung überprüft und ggf. überarbeitet wird.

#### **Punkt 5) Wolfenbütteler Schwimmverein von 1921 / Fämmelsee**

- 1. Mündlicher Sachstandsbericht des Vorsitzenden des WSV von 1921 e. V. zur Vereinsarbeit und zur Sport- und Freizeitanlage**
- 2. Aussprache im Ausschuss**

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** bittet Herrn Wilhelm Schmidt, Vorsitzender des WSV von 1921 e. V., um einen Sachstandsbericht zur Vereinsarbeit und – mit Bezug auf die vor der Sitzung erfolgte Begehung - zur Sport- und Freizeitanlage.

**Herr Schmidt** heißt die Anwesenden im Namen des Vereines herzlich willkommen. Der WSV besteht seit 1921 und hat seitdem einen großen Beitrag für die Gemeinschaft geleistet. Die Unterhaltung des Vereinsbades und der Skihütte im Harz konnten nur durch großes ehrenamtliches Engagement und einen hohen finanziellen Aufwand geleistet werden. Hierbei haben auch die verschiedenen Handwerkerklassen der Berufsschule kräftig mitgeholfen, einige Sanierungen voranzutreiben.

Dem Wolfenbütteler Schwimmverein von 1921 e. V. gehören folgende Abteilungen an:

Schwimmen  
Wasserball  
Triathlon  
Tennis  
Tischtennis  
Gymnastik

Die Triathlonabteilung wurde gegründet, als dieser Sport noch in den Kinderschuhen steckte. Für die Triathlonabteilung finden sich am und um den Fämmelsee ideale Trainingsmöglichkeiten.

Die Kooperation des Vereines mit den Kindertagesstätten Groß Stöckheim und Fämmelsee schafft hervorragende Kontakte zu den Eltern und zu dem Nachwuchs, von dem er hofft, dass sich das künftig auch in den Mitgliederzahlen des Vereines niederschlagen wird.

**Herr Schmidt** spricht im Namen des Vereines allen seinen Dank aus, die zur Sanierung des Vereinsbades Fämmelsee beitragen. Besonders freut er sich über die partnerschaftliche Zusammenarbeit mit der Stadt Wolfenbüttel.

Er ist optimistisch, dass die Bausumme von 410.000,00 € nicht überschritten wird und weist darauf hin, dass die Baufirmen sehr engagiert sind und die Massnahmen im Zeitplan liegen.

Die vorläufige Finanzierung der Massnahme stellt sich gegenwärtig wie folgt dar:

Stadt Wolfenbüttel	160.000,00 €
Landessportbund	82.000,00 €
Heimatstiftung	10.000,00 €
Landessparkasse	10.000,00 €
Oppermann-Stiftung	10.000,00 €
Volksbank	5.000,00 €
Landkreis Wolfenbüttel	60.000,00 €
Eigenleistung und Eigenmittel des WSV v. 1921	73.000,00 €

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** bedankt sich bei Herrn Schmidt für dessen Ausführungen und informiert, dass eine beantragte und für notwendig erachtete Geschwindigkeitsbegrenzung auf der Landesstraße in Höhe des Vereinsbades Fämmelsee von 70 km/h auf 50 km/h, von der Nds. Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr abgelehnt wurde.

**Herr Bürgermeister Pink** hat für diese Entscheidung kein Verständnis und wird das Thema an der zuständigen Stelle noch einmal ansprechen. Er bedankt sich noch einmal bei Herrn Schmidt für die konstruktive und zielführende Zusammenarbeit zur Sanierung der Anlage und die gelungene Abstimmung des Finanzierungskonzepts mit allen Beteiligten.

**Herr Hattendorf** fragt an, ob es eine Begründung für die Ablehnung der Geschwindigkeitsbegrenzung gibt.

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** erklärt, dass es sich um eine Landesstraße handelt.

**Herr Schmidt** bittet im Folgenden darum, im Stadtgebiet Schilder mit dem Hinweis auf das Naturbad Am Fämmelsee aufzustellen.

**Herr Ammon** dankt dem Vorstand des WSV von 1921 e. V. und dessen Team für das große Engagement im Verein. Ihn interessiert die Entwicklung der Tennisabteilung.

**Herr Schmidt** erklärt, dass die Tennisabteilung des Vereines reinen Breitensport betreibt. Die Zahl der Mitglieder ist in dieser Sportart von 120 auf 60 zurückgegangen. Es werden derzeit zwei Plätze bespielt.

**Punkt 6) Sportentwicklungskonzept (Entwurf) für die Stadt Wolfenbüttel  
- Präsentation der Ergebnisse der Bürgerbefragung durch Herrn Dr. Otmar Dyck (Hochschule Ostfalia) -**

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** bittet Herrn Dr. Dyck, die Ergebnisse der Bürgerbefragung vorzustellen.

**Herr Dr. Dyck** erklärt, dass es schwierig ist, in der kurzen Zeit alle Ergebnisse vorzustellen. Er versucht, sich auf das Wesentliche zu beschränken. Von den 5.000 versandten Fragebögen wurden ca. 33 % zurückgesandt. Das ist eine unerwartet hohe Quote. Die Stadt Salzgitter z. B. erhielt lediglich 16 % der versandten Fragebögen zurück. Die Auswertung ist sehr repräsentativ für Wolfenbüttel, besonders in Bezug auf die Alters- und Geschlechterstruktur. Die Befragten haben 160 verschiedene Sportarten angegeben. Der Fragebogen war unterteilt in Sport- und Bewegungsanalyse, Einordnung nach Aktivitäten, Organisationsform, Raumbedarf, Qualität der Sportstätte, Infrastruktur, Zeit und Entfernung, Motive, Budget, sportliche Abstinenz, Sportverein, Zuschauer, Informationsquellen, Rahmenbedingungen, Wunschsportart, bevorzugte Organisationsform, Wünsche und Angaben zu den Lebenssituationen der Befragten. Ganz wichtig sind aus Sicht von Herrn Dr. Dyck die Fragen nach der persönlichen Prognose der Befragten.

**Herr Dr. Dyck** führt weiter aus, dass die Ergebnisse nur auf die Stadt Wolfenbüttel bezogen werden können. Die Bedeutung des Gesundheitssportes nimmt stetig zu. Von den Befragten beschrieben 48% ihre sportliche Betätigung als „bewegungsaktive Erholung“, 32% der Befragten betreiben ihren Sport leistungsorientiert. Fahrrad fahren, Laufen, Schwimmen, Walking und Fitnesssport sind die beliebtesten Sportarten. Überraschend ist die steigende Beliebtheit von Sportarten wie Aquagymnastik und Zumba. Der Trend zu Individualsportarten ist deutlich erkennbar. Die erste Mannschaftssportart in der Rangfolge der beliebtesten Sportarten ist Fussball auf Rang sechs. Wichtig war den Befragten der Wunsch nach einem neuen Freibad bzw. generell mehr Schwimmbadeinrichtungen. Auch die Förderung von Angeboten für Kinder und Jugendliche sowie der Ausbau von Rad- und Wanderwegen steht im Vordergrund.

Nach dieser kurzen Einleitung geht Herr Dr. Dyck auf die einzelnen Ergebnisse des Fragebogens ein.

**Herr Bürgermeister Pink** bedankt sich bei Herrn Dr. Dyck für dessen Ausführungen. Jetzt sollten Haushaltsansätze über die mittelfristige Finanzplanung zur Verfügung gestellt werden, um einige Dinge möglichst zeitnah angehen zu können. Er schlägt vor, die Ergebnisse der Befragung noch vor den Sommerferien der Öffentlichkeit in der Lindenhalle zu präsentieren.

**Herr Ausschussvorsitzender Clodius** bedankt sich ebenfalls bei Herrn Dr. Dyck für die ausführliche Präsentation und hält eine Öffentlichkeitsveranstaltung für sehr wichtig. Weiterhin schlägt er vor, den Arbeitskreis zum Sportentwicklungskonzept der Stadt Wolfenbüttel möglichst kurzfristig über die Ergebnisse der Befragung im Rahmen einer Sitzung zu informieren.

Die Zusammenfassung der sich aus der Bürgerbefragung resultierenden Ergebnisse ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt. Die Mitglieder des Arbeitskreises zum Sportentwicklungskonzept erhalten diese ebenfalls zeitnah von seiten der Verwaltung.

## **Punkt 7) Informationen**

### a) Playoffs der Wildcats

**Herr Bürgermeister Pink** informiert den Ausschuss darüber, dass die Stadt Wolfenbüttel durch die Übernahme der Auf- und Abbaukosten den Wildcats das erste Playoff-Halbfinale in der Lindenhalle ermöglicht hat. Dies ist bei einem eventuellen zweiten Playoff-Halbfinalheimspiel nicht möglich, da zu diesem Termin die Lindenhalle bereits durch eine Theaterveranstaltung belegt ist. Es wird allerdings geprüft, wie ein mögliches Spiel in der Sporthalle am Landeshuter Platz gefördert, attraktiver gestaltet und einer größeren Zuschauerzahl zugänglich gemacht werden kann.

b) Nutzung des WTHV-Platzes durch Fußballer

**Herr Fricke** informiert, dass der Vorstand der WTHV Bedenken gegen die Nutzung des Platzes durch ESV-Fußballspieler hat, weil der Platz durch Stollenschuhe beeinträchtigt und uneben wird; diese Unebenheiten führen dazu, dass das Hockeyspiel auf dem Platz nicht reibungslos erfolgen kann.

c) Beschädigungen der Bande in der Dreifachsporthalle Ravensberger Straße

**Herr Fricke** weist einführend auf die für die Sporthalle Ravensberger Straße erworbene mobile Bande hin und informiert, dass durch den Aufbau der Bande für Fußballturniere die Halterungen der Bande immer wieder beschädigt wurden. Die verschiedenen Vereine lassen die Bande durch immer andere Vereinsmitglieder aufbauen, die nicht die erforderliche Erfahrung haben. Er schlägt vor, den Aufbau der Bande durch Vereinsmitglieder von städtischem, eingewiesenen Personal beaufsichtigen zu lassen. Die Kosten dafür sollten dem jeweiligen Verein in Rechnung gestellt werden. Desweiteren sollte auch die Abnahme der Sporthalle nach Beendigung der Veranstaltungen von städtischem Personal durchgeführt werden. Die Mitglieder des Ausschusses stimmen der verfahrensweise und der dargestellten Kostenerstattung zu.

d) Bohrung eines Brunnens im Okerstadion

**Frau Lörchner** bittet die Verwaltung, den Sachstand für eine Brunnenbohrung im Okerstadion mitzuteilen.

**Protokollbeantwortung:**

Lt. Aussage Herrn Kuders vom Zentralen Gebäudemanagement der Stadt Wolfenbüttel ist die Angelegenheit in Bearbeitung, konnte aber leider aus zeitlichen Gründen noch nicht abgeschlossen werden. Die Verwaltung wird die Mitglieder des Ausschusses zeitnah informieren.

**Punkt 8) Anfragen**

Es liegen keine Anfragen vor.



Bernd Clodius  
Vorsitzende

Thomas Pink  
Bürgermeister

Reiner Asche  
Protokollführer